

## **Protokolleintrag vom 20.03.2013**

**2013/101**

**Postulat von Margrit Haller (SVP) und Dr. Thomas Monn (SVP) vom 20.03.2013:  
Verzicht auf die Durchführung der Manifesta 2016**

Von Margrit Haller (SVP) und Dr. Thomas Monn (SVP) ist am 20. März 2013 folgendes Postulat eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie er auf die Durchführung der Manifesta 2016 verzichten kann.

Begründung:

Finanzielle Belastung: Die Kulturausgaben der Stadt Zürich steigen jedes Jahr kontinuierlich an. 2016 wird das Dada-Jubiläum gefeiert, welches den Steuerzahler deutlich mehr als die bereits bewilligten Fr. 790'000.- kosten wird. Zusätzlich würden dann für die Austragung der Manifesta nochmals 2 Millionen Franken dazu kommen. Im Hinblick auf das zu erwartende Haushaltsdefizit sind solche zusätzlichen Kulturausgaben unverantwortlich. Kulturelle Events, insbesondere diejenigen mit der viel gepriesenen internationalen Ausstrahlung, sollen in Zukunft mit Eigenmitteln (resultierend aus Partnerschaften mit privaten Kulturveranstaltern und Tourismus-Anbietern, Sponsoring sowie Werbeeinnahmen etc.) finanziert werden.

Mitteilung an den Stadtrat